

20.05.2017 – Nr. 10

Soppe erobert Pole Position beim ADAC Northern Europe Cup in Oschersleben

- GP-Pilot Walid Khan Soppe fährt schnellste Qualifying-Runde
- Dirk Geiger führt Standard-Klasse in der Motorsport Arena an
- Zwei Rennen im Rahmen der Endurance-Weltmeisterschaft

OSCHERSLEBEN - Qualifying

Datum:	20. Mai 2017	Wetter:	sonnig, 16 °C
Streckenlänge:	3,667 km	Pole Position:	Walid Khan Soppe, Dirk Geiger

Oschersleben. Bei sonnigen Wetterbedingungen starteten die Piloten des ADAC Northern Europe Cup an diesem Wochenende in der Motorsport Arena Oschersleben im Rahmen der Endurance World Championship in die zweite Runde der Saison 2017. Nach zwei Qualifyings sicherte sich schließlich GP-Pilot Walid Khan Soppe (17, NED) die Pole Position für beide Rennen am Sonntag, während Dirk Geiger (14, GER) in einer spannenden zweiten Session den Spitzenplatz der Standard-Klasse eroberte.

Standard-Meister mit knappem Vorsprung

Geiger sicherte sich die Pole Position der Standard-Klasse. Mit einer schnellsten Runde von 1:35.138 Minuten konnte der Förderpilot der ADAC Stiftung Sport seine Verfolger auf dem 3.667 Kilometer langen Kurs in der Magdeburger Börde nur knapp abhängen.

Oliver König (15, CZE) lag dem amtierenden Standard-Meister dicht auf den Fersen. Der schnelle Tscheche verlor lediglich 0.036 Sekunden am Ende der zweiten 30-minütigen Session. Dahinter reihte sich Simon Jespersen (15, DEN) auf dem dritten Rang ein, gefolgt von Leon Orgis (15, GER) und Philipp Freitag (19, GER).

GP-Klasse: Soppe Schnellster im Qualifying

In der GP-Klasse war es Walid Khan Soppe (17, NED), der das Feld dominierte. Er fuhr mit 1:33.704 Minuten die schnellste Runde des Feldes und wird beide Rennen am Sonntag von der Pole Position aus starten. Der Niederländer ließ seinen Freudenberg Racing Teamkollegen Tim Georgi (16, GER) hinter sich. Georgi, Förderpilot der ADAC Stiftung Sport verlor 0.394 Sekunden auf Soppe und startet demnach von Position zwei.

Jan-Ole Jähmig (16, GER) wird ebenso aus der ersten Reihe starten. Der ADAC NEC-Aufsteiger, der im vergangenen Jahr Vizemeister im ADAC Junior Cup powered by KTM war, sicherte sich den dritten Startplatz. Der Sieger des ersten Rennens im niederländischen Assen, Ernst Dubbink (28, NED) landete auf Position vier, gefolgt von Kevin Orgis (17, GER).

Das zweite Saisonrennen des ADAC Northern Europe Cup führt über 17 Runden und beginnt am Sonntag um 10:50 Uhr. Der zweite Lauf in der Motorsport Arena startet um 14:30 Uhr.



Die Stimmen der Spitzenreiter

Dirk Geiger (14, GER), Schnellster, ADAC NEC Standard:

„Ich freue mich über das Endergebnis, auch wenn das zweite Qualifying heute nicht wirklich zufriedenstellend verlief. Ich musste leider zu Boden, wodurch ich auch meine Chance verlor, noch näher an die GP-Piloten heranzukommen. Nun versuche ich das aber so schnell wie möglich wieder zu vergessen und morgen alles zu geben, schließlich will ich die Rennen hier gewinnen. Die Strecke in Oschersleben ist wirklich schön, es gibt schwierige Ecken und schnelle Passagen, aber insgesamt komme ich hier immer ganz gut zurecht. Ich denke, dass die erste Kurve morgen die Schlüsselstelle für mich sein wird.“

Walid Khan Soppe (17, NED), Schnellster, ADAC NEC GP:

„Ich habe mich gestern und heute richtig wohl gefühlt und freue mich sehr über die Pole Position. Ich bin in jedem Qualifying zwei Mal rausgefahren und war zwischenzeitlich kurz in der Box und jedes Mal bin ich meine schnellste Zeit am Ende des zweiten Turns gefahren, was zeigt, dass ich mich im Laufe der Sessions steigern konnte. Das ist ein sehr gutes Zeichen. Die Strecke hier in Oschersleben gefällt mir recht gut, allerdings gibt es vereinzelte Kurven, die mir nicht ganz so liegen. Mein Ziel für die beiden Rennen morgen ist es, zu gewinnen. Ich werde alles dafür geben.“

Pressekontakt

ADAC Northern Europe Cup Moto3

Maria Pohlmann, Tel.: +49 (0) 152 299 30759, E-Mail: maria.pohlmann@be-on-pole.com

ADAC e.V.

Oliver Runschke, Tel.: +49 (0) 89 7676 6965, E-Mail: oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

www.adac.de/motorsport

